

# Errichtung eines „Trimm-dich-Pfades“ in Billerbeck

Alexander Bergenthal

Billerbeck, 26.09.2019

SPORT BEWEGT NRW!

## **Trimm-dich-Pfad / Outdoor-Sport- und Bewegungsanlagen**

- Die Trimm-dich-Bewegung in Deutschland gibt es seit Anfang der 1970er Jahre
- Dahinter steckte die Vision, Menschen unterschiedlichen Alters, Geschlechts und Leistungsfähigkeit in Bewegung zu bringen
- Die „Trimm-dich-Pfade“ im öffentlichen Raum können als die Vorgänger heutiger moderner Outdoor-Sport- und Bewegungsanlagen bezeichnet werden
- Aktuelle Sportverhaltensstudien untermauern den Wunsch vieler Mitmenschen, sich individuell, ungezwungen und aktiv im öffentlichen Raum zu bewegen (Erfolg von Sport im Park!)



## Modul 1 – Koordination und Geschicklichkeit



**Sportanlage Grossabünt in Gamprin/Liechtenstein**





## Modul 2 – Kraft und Fitness



**Sportanlage Grossabünt in Gamprin/Liechtenstein**



**Modul 3 – Kräftigung/Mobilisierung**

**Sportanlage Grossabünt in Gamprin/Liechtenstein**



## Eckpunkte des ersten Gespräches zwischen der Verwaltung, KSB Coesfeld und DJK Billerbeck

- Trimm-dich-Pfad kling nicht mehr attraktiv, wir sollten eher von einer Outdoor-Sport- und Bewegungsanlage sprechen
- Eine Kombination aus Fitness, Bewegung und Krafttraining wäre gut
- Thematische Abgrenzung von den Calisthenics-Elementen an der Schule
- Eine auch für Jugendliche attraktive Anlage ist wünschenswert
- Eine Anlage kann nicht alle Einwohner\*innen ansprechen



klare Festlegung der Zielgruppe!



*„Selbstverständlich gibt es viele gelungene Beispiele. [...] Es gibt aber kein allgemein gültiges Rezept, jede Anlage hat ihre Einzigartigkeit und muss zu den dort lebenden Menschen „passen“.*

*Dieses Element wird derzeit leider vernachlässigt, so dass man deutschlandweit oft dieselben Anlagen findet. Die Nutzer der Geräte werden kaum gefragt.“*

**(Prof. Robin Kähler, Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft e.V. )**



Entscheidend für die nachhaltige Nutzung von Outdoor-Sport- und Bewegungsanlagen ist eine zielgerichtete Planung.

**Drei Faktoren sind entscheidend für eine nachhaltige Nutzung:**

1. Eine eingehende Standortanalyse
2. Klare Definition der Zielgruppe und darauf aufbauend die passende Geräte- bzw. Angebotsauswahl und Zusammenstellung
3. Kooperationen mit lokalen Institutionen (Sportvereinen, Schulen, Sportämtern etc.)

**Wo diese drei Kernfaktoren gar nicht berücksichtigt werden, droht das Entstehen von Investitionsruinen.**



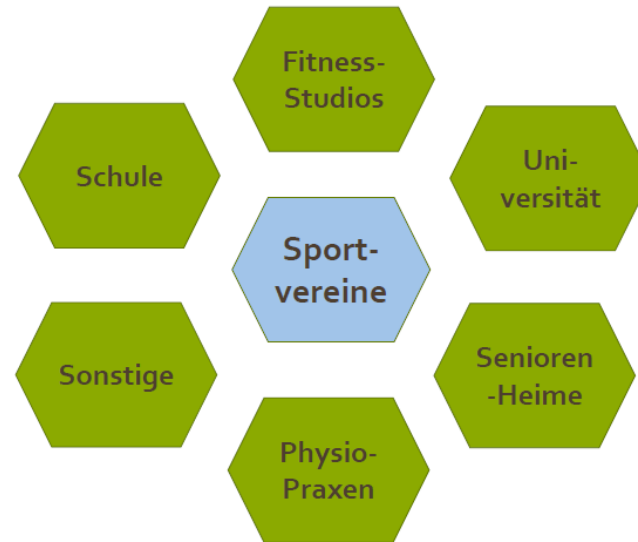
## Standort

- Erreichbarkeit: Parkplatzangebot, Anreise mit dem öffentlichen Verkehr, zu Fuss oder per Fahrrad
- Standortsicherheit für mindestens zehn Jahre sollte gegeben sein
- Kompakter Parcours oder verteilte Geräte
- Parcours gestalterisch ins umliegende Gelände integrieren

## Zielgruppe

- Die Zielgruppe definiert sich durch das Alter, die Motivation, die sozialen Bedürfnisse und die sportlichen Fähigkeiten
- Einen Ort zu schaffen, an dem alle Altersgruppen gemeinsam und für alle erfüllende Bewegung bzw. Spiel vorfinden ist kaum möglich
- Sportler wollen Geräte, an denen sie ihre Fitness und sportliche Leistungsfähigkeit trainieren können. Ältere Menschen dagegen haben ein anderes Körperbild und weniger Ressourcen und Mobilität als Jüngere.
- Für die Kommunen und Gerätehersteller ist es daher wichtig zu wissen, wie die Lebenswelt und Wünsche der Menschen in ihrer Kommune sind und welche Bewegungsanlagen welche Wirkungen haben

## Wer kann bei der nachhaltigen Betreuung unterstützen?



## Einbindung von Sportvereinen

- Die Zusammenarbeit bei der Installation einer Outdoor-Sport- und Bewegungsanlage kann für einen Sportverein eine sehr interessante Gelegenheit darstellen
- Schließlich geht es um die Schaffung einer neuen Sportanlage und damit und damit auch um die Möglichkeit eines neuen Sportangebotes
- Sportvereine können und sollten bereits von Anfang an mit in die Planungen für eine Outdoor-Sportanlage einbezogen werden!

## Weiteres Vorgehen

Bildung einer Arbeitsgruppe/Kommission die sich mit den folgenden Punkten beschäftigen sollte:

### **Festlegung der Ziele einer Outdoor-Sport- und Bewegungsanlage!**



- **Standort**
- **Zielgruppe / Geräteauswahl**
- **Kooperationspartner**



## **Ansprechpartner**

**Alexander Bergenthal**

Geschäftsführer

Geschäftsbereich Sportentwicklung, Sporträume und Integration

Telefon: 02541 8005883

Email: [alexander.bergenthal@ksb-coesfeld.de](mailto:alexander.bergenthal@ksb-coesfeld.de)

# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**